

## 2. Dachgeschoß



Bild Nr. 121 DG2, Übersicht Raum Nr. 4.01 nach Norden: Liegender Kehlbalkenstuhl wie DG1 mit fünf Binderpaaren; die Binder laufen konisch zu und sind ca. auf halber Höhe abgesetzt; die mittig ansetzenden Büge sind mit Bündelbalken und Stuhlsäule verzapft; die Kehlbalken sind an das Sparrenpaar geblattet und mit Holznägeln gesichert; die Sparrenpaare sind im First miteinander verzapft;



Bild Nr. 122 DG2, Übersicht Raum Nr. 4.01 nach Südwesten mit eingefügter Heizzentrale;



Bild Nr. 123 DG2, Übersicht Raum Nr. 4.01 nach Süden;



Bild Nr. 124 DG2, Raum Nr. 4.01 nach Südwesten: Südgiebel gemauert (Vollziegel) mit zwei verstärkenden Pfeilervorlagen; in der Mitte vermutlich ehemals als Aufzugsluke genutzte Fensteröffnung mit Segmentbogensturz;



Bild Nr. 126 DG2, Raum Nr. 4.01 nach Nordwesten: Bundachse 2 vor der Heizzentrale;  
Pfeil: Die Kehlbalken sind an die Sparren von Süden her angeblattet; Blaue Pfeile= Abbundzeichen d. Zimmerers;

06.11.2024 Friedberg, Lkr.Aichach-Friedberg, Schwaben, Tal 14,  
Fotodokumentation zur Bauaufnahme



Bild Nr. 127 DG2, Raum Nr. 4.01 nach Norden: Ausschnitt Bundachse 2 Abbundzeichen IIII= von Süden gezählt ist es das 4. Sparrenpaar (siehe auch Bild Nur 131); Abbundzeichen =eingekerbte, römische Ziffernfolge;



Bild Nr. 125 DG2, Raum Nr. 4.01 nach Westen: Liegender Kehlalkendachstuhl; hier: zwischen Binder 1 und 2: 2 Leergespärre, Brustriegel und Strebenkreuz, rechteckiges Längsrähm;



Bild Nr. 129 DG2, Raum Nr. 4.01 nach Südwesten, Bundachse 4: die Überblattung der Kehlbalcken an die Sparren erfolgt hier von Norden (Pfeil);



Bild Nr. 131 DG2, Raum Nr. 4.01 nach Nordwesten: Ausschnitt Bundachse 4 wie vor; Zimmermanns-mäßige Abbundzeichen römisch zehn: X; von Süden gezählt ist es das 10. Sparrenpaar (siehe auch Bild Nr. 121; Pfeil grün: Rähmstoß vor dem Binder);



Bild Nr. 132 DG2, Raum Nr. 4.01 nach Nordwesten: zwischen Binder 4 und 5; Pfeil grün: Rähmstoß vor dem Binder wie vor;



Bild Nr. 135 DG2, Raum Nr. 4.01 nach Norden: Ausschnitt Nordgiebel mit Resten von gemauerten, mittig sitzenden Pfeilervorlagen;



Bild Nr. 136 DG2, Raum Nr. 4.01 nach Osten: Bereich zwischen Binder 5 und 4;



Bild Nr. 138 DG2, Raum Nr. 4.01 nach Nordosten: Bundachse 3;



Bild Nr. 140 DG2, Raum Nr. 4.01 nach Nordosten: Bundachse 2; gelber Pfeil: Zimmermannsmäßige Abbundzeichen IIII; von Süden gezählt wie vor (siehe auch Bild Nur 121); Pfeil grün: Das Rähm ist seitlich schräg abgebeilt (für ehem. Kaminführung);



Bild Nr. 142 DG2, Übersicht Raum Nr. 4.01 nach Südosten; Bereich zwischen Binder 1 und 2;



Bild Nr. 144 DG2, Raum Nr. 4.01 nach Südosten: Binder 1 mit Teil des Giebels;

06.11.2024 Friedberg, Lkr.Aichach-Friedberg, Schwaben, Tal 14,  
Fotodokumentation zur Bauaufnahme



Bild Nr. 143 DG2, Raum Nr. 4.01 nach Norden mit Firstausschnitt: Die Sparrenpaare sind im First miteinander verzapft; Dachhaut= Lattung + Ziegelplatten